

Hochs und Tiefs einer Torhüterin

Moni Lide hat entscheidenden Anteil am Aufschwung des SGH₂KU-Frauenhandballs

Gegneranalyse in Echtzeit ist der Schlüssel zum Erfolg



20 Jahre Handball, von der C-Jugend bis in die 2. Bundesliga: Der sportliche Weg von Moni Lide war nicht immer einfach, spannend war es immer. Mit elf Jahren darf die gebürtige Herrenbergerin zum ersten Mal mit zum Training. Handball galt in Herrenberg schon damals als cool, auch wenn der Mädchen- und Frauenhandball noch ein Schattendasein führten. Das hat sich um 180 Grad geändert, auch wegen Typen wie Moni. Zuerst Feldspielerin, steht sie in der C-Jugend erstmals zwischen den Pfosten, als bei einem Turnier keine Torspielerin verfügbar ist.

Ein starker Wille

Sie macht ihre Sache gut. Als später ihre Kollegin im Tor verletzt ist, absolviert sie das erste Mal ein komplettes Spiel im Tor. Ein starker Wille und eine gute und gesunde Portion Ehrgeiz zeichnen sie schon damals aus. „Handball ist ein Mannschaftssport und nur gemeinsam hat man Erfolg. Die Konkurrenz in der Mannschaft spornt mich an, eine möglichst gute Leistung zu bringen“, sagt die heute 31-jährige. Angst vor dem Ball hatte sie noch nie: „Der geht meistens an die Arme oder Beine, aber ich ziehe natürlich den Kopf weg, das macht außer Toptorhüter Niklas Landin wohl jeder automatisch“, sagt das VfL-Mitglied und lacht.

Faszination Torhüterin

Was sie auch nach 20 Jahren im Tor fasziniert, ist die Psychologie des Spiels: „Wenn du drei oder vier glasklare Chancen des Gegners hältst, gibt das der Mannschaft einen enormen Rückhalt“, sagt die erfahrene Torfrau, die die Wurfbewegun-

gen der Angreiferinnen in Sekundenbruchteilen zu analysieren weiß. Trotzdem ist Handball ein Mannschaftssport, auch für die Einzelspielerin im Tor: „Du bist nur so gut wie die Abwehr vor dir. Und Tore schießen müssen auch die anderen“, weiß die Bundesligaspielerin nach zwanzig Jahren aktivem Handball.

Mit ihr im Tor wird die erste Mannschaft der weiblichen B-Jugend unter Trainerin Birgit Egenter württembergischer Meister und süddeutscher Vizemeister. Mit 18 wechselt sie direkt von der Jugend in die erste Frauen-Mannschaft. Was folgt ist ein steiler Aufstieg der Mannschaft von der Oberliga bis in die 2. Bundesliga, in der sich die „Kuties“ der SGH₂Ku in ihrer ersten Saison mit einem hervorragenden 9. Platz sehr gut behauptet haben.

Immer wieder Weitermachen, Rankämpfen, Gewinnen

Die Tiefs der Sportlerin Moni Lide haben keine Namen, aber Daten: 1. Kreuzbandriss 2002, 2. Kreuzbandriss 2003, Meniskusoperation 2014. Doch sie kämpft sich immer wieder an die Leistungsspitze, auch weil ihre Trainer damals ihre Rücktrittsgedanken nicht wahrhaben wollen. Ein emotionales Hoch ist die Geburt von Tochter Sophy, die seitdem bei den Lides an erster Stelle steht. Aber auch dieses freudige Ereignis bedeutet einen harten Weg zurück zur absoluten Fitness. In gewissem Sinne ist Hochleistungs-Handball auch ein Familiensport. Denn ohne die Unterstützung im privaten Umfeld ist der „Job“ nicht zu machen, auch weil Frau auch in der 2. Liga von Profi-Gehältern nur träumen kann. Moni's Mann Denis, selbst früher aktiver Handballer, unterstützt seine Frau wo er nur kann. Auch die Eltern der



Monika Lide – Handballerin mit Leib und Seele

beiden springen ein, wenn es mal wieder zum Spiel bis nach Bremen oder Dresden geht oder die drei Trainingseinheiten pro Woche abgedeckt werden müssen. Sportlich steht für die kommende Saison der Klassenerhalt an erster Stelle. Persönlich gilt es, von Verletzungen verschont zu bleiben. Wir drücken beide Daumen!

Ralf Ferdinand

Handball		
Abteilungsleiter:	Bernd Nüssle Tel. 07032 / 74419	bernd-nuessle@t-online.de
Jugendleiter:	Ralf Ferdinand Tel. 0178 / 9826470	fernandoralf@freenet.de
Gemischte Minis (2007-2009)	Do. 16.00 - 17.30 Uhr	Kreissporthalle Anja Koimsidis, Sabina, Eva, Sophia
Männliche E-Jugend (2005/2006)	Mo. 17.30 - 19.00 Uhr Do. 17.30 - 19.00 Uhr (gültig ab 1.11.2015)	Kreissporthalle Kreissporthalle Ralf Ferdinand, Helen, Kathrin, Georg
Weibliche E-Jugend (2005/2006)	Mo. 17.30 - 19.00 Uhr Do. 17.30 - 19.00 Uhr (gültig ab 1.11.2015)	Kreissporthalle Kreissporthalle Athanasia, Steffi, Nele, Pauline

Die Trainingszeiten der D-A Jugend sind über die Jugendleitung zu erfahren. Nähere Infos unter www.sgh2ku.de